

Stadt Mainburg
- Feuerbeschau-
Marktplatz 1-4
84048 Mainburg
Tel: 08751/704-152



Merkblatt für Hydranten

Stand: 10-2022

Die Gemeinde informiert – Parken über Hydranten

Warum Hydranten frei bleiben müssen und welche Folgen zugeparkte Hydranten haben können.

Meist werden Hydranten mit diesen kleinen roten Säulen, die am Straßenrand oder in Parks aus dem Boden ragen, verbunden.



Um Beschädigungen zu vermeiden sind heutzutage die meisten Hydranten sogenannte Unterflurhydranten. Diese befinden sich unter ovalen Deckeln mit der Aufschrift „Hydrant“ in der Erde.

Wozu sind die Hydranten da?

Die Hydranten sind die wichtigste Löschwasserversorgung für die Feuerwehr. Im Brandfall werden die Deckel geöffnet und ein Standrohr zur Wasserentnahme gesetzt. Danach kann mit den Feuerwehrschläuchen das Wasser entnommen werden.



Was passiert, wenn ein Hydrant zugeparkt ist?

Im Brandfall zählt für die Feuerwehr oft jede Sekunde. Die Löschfahrzeuge haben zwar stets einen Wassertank an Bord, dieser reicht aber nur für die ersten Minuten. Ein zugeparkter Hydrant ist dann ein unnötiger Zeit- und Streckenverlust, denn die Einsatzkräfte müssen die Schläuche dann an einem entfernteren Hydranten anschließen. Dieser Zeitverlust kann Menschenleben kosten.

Wie erkenne ich einen Unterflurhydranten?

Wie bereits erwähnt kann man die Hydranten an den ovalen Deckeln im Boden mit der Aufschrift „Hydrant“ erkennen. Außerdem wird durch Schilder, welche sich in der Nähe des Unterflurhydranten befinden, auf diesen aufmerksam gemacht. Diese sind 25 x 20 cm groß und geben die genaue Position des Hydranten an.



Auf dem Schild ist immer ein „T“-förmiges Zeichen abgebildet. Diese Striche des „T“ geben an in welcher Richtung - die Zahlen in welchem Abstand – zum Schild sich der Hydrant befindet. In diesem Fall befindet sich der Hydrant 1,3 Meter links und 6,7 Meter vor dem Schild.